

Kraftstoffpreise im August: Tiefststände beim Super E10 und Diesel

Im August 2024 sanken die Kraftstoffpreise auf Jahrestiefstände: Super E10 bei 1,721 € und Diesel bei 1,596 €. Erfahren Sie mehr!

München (ots)

Im August 2024 konnten Autofahrer in Deutschland einen erfreulichen Rückgang der Kraftstoffpreise verzeichnen, mit Preisen, die in diesem Jahr noch nie so niedrig waren. Eine Auswertung des ADAC zeigt, dass sich die Durchschnittspreise für Super E10 und Diesel in diesem Monat auf einem Tiefstand befanden. Der Preis für Super E10 lag bei 1,721 Euro pro Liter, was einen Rückgang von 1,769 Euro im Juli darstellt. So günstig war dieser Kraftstoff zuletzt im Dezember 2023.

Diesel erlebte ebenfalls einen Preiserückgang, mit einem Durchschnittspreis von 1,596 Euro pro Liter, nachdem er im Juli bei 1,652 Euro lag. Dies ist der niedrigste Preis seit Juni 2023. Besonders auffällig war der Preis am 30. August, wo der Tagesdurchschnitt für Super E10 nur noch bei 1,683 Euro lag, was zuletzt kurz vor Weihnachten 2022 der Fall war. Für Diesel wurde am 29. August ein Preis von 1,564 Euro erreicht, und auch das war der tiefste Stand seit Anfang Juni 2023.

Tagespreise und Preisschwankungen

Der teuerste Tag für beide Kraftstoffarten war der 2. August, an dem Super E10 mit 1,757 Euro und Diesel mit 1,625 Euro pro Liter die höchsten Preise aufwiesen. Diese Preisschwankungen sind für viele Autofahrer von Bedeutung, da sie das Budget erheblich beeinflussen können.

Die Preisentwicklung ist eng mit den aktuellen Rohölpreisen verbunden, die im August üblicherweise unter der Marke von 80 US-Dollar pro Barrel lagen. Ein weiterer Faktor, der die Preissenkung begünstigte, war ein starker Euro im Vergleich zum US-Dollar. Diese Kombination aus niedrigen Ölpreisen und einem stabilen Euro führt in der Regel zu sinkenden Kraftstoffpreisen, was Autofahrer freuen dürfte.

Um die besten Preise zu ergattern, empfiehlt der ADAC, entweder abends zur Tankstelle zu fahren oder die Preise verschiedener Tankstellen im Voraus zu vergleichen. Laut der Auswertung von Kraftstoffpreisen sind die Tarife zwischen 19 und 20 Uhr sowie zwischen 21 und 22 Uhr am günstigsten. Im Gegensatz dazu sind die Preise morgens um 7 Uhr meist sechs bis sieben Cent höher.

Praktische Tipps für Verbraucher

Für ein schnelles Preisupdate können Autofahrer die „ADAC Drive App“ nutzen, die Informationen zu den Preisen von über 14.000 Tankstellen in Deutschland bietet. Diese App ist ein nützliches Werkzeug, um sicherzustellen, dass Verbraucher nicht zu viel für Kraftstoff bezahlen müssen. Zudem stellt der ADAC auf seiner Webseite ausführliche Informationen über den Kraftstoffmarkt sowie aktuelle und historische Preisdaten zur Verfügung, die für Autofahrer von Interesse sein könnten.

Insgesamt ist der Rückgang der Kraftstoffpreise im August eine erfreuliche Entwicklung für Autofahrer und ein Zeichen für relativ stabile wirtschaftliche Bedingungen in Bezug auf Ölpreise und Währung. Diese Aspekte könnten weiterhin für günstigere Tankstellenpreise sorgen und erleichtern es den Verbrauchern, ihre Ausgaben im Zaum zu halten.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de